

Hinweis: Diese Lernnotiz enthält einen sehr sinnvollen Vorschlag um den Lehrstoff der 11. Woche der Veranstaltung zu erlernen. Er ist gegliedert in die generellen Ziele und die Arbeitsschritte. Es ist notwendig, dass Sie die in dieser Lernnotiz genannten Videos bis zum Ende der offiziellen Vorlesungszeit (Mo 18:00) durchgearbeitet haben. Während der Vorlesungszeit besteht die Möglichkeit in Zoom Fragen zu stellen und weitergehende Themen zu diskutieren.

<https://hs-osnabrueck.zoom.us/my/kleuker>

Einzelne Termine können kurzfristig per E-Mail vereinbart werden.

Ziel

- Möglichkeiten kennen und diese selbst einsetzen können, wie ein Model Checker in der Entwicklung von Software (und auch Hardware) eingesetzt werden kann

Arbeitsschritte

- *Laden Sie sich die folgenden Videos zuerst herunter, wenn Sie die HS-Plattform nutzen* und schauen Sie sich diese an. Es ist sinnvoll die Folien danach nochmals durchzugehen.

Folien 452 – 465: Beispiele zur Model Checker-Anwendung

<http://kleuker.iui.hs-osnabrueck.de/Videos/SQM/SQMFM7.mp4> (37:56), auch

<https://youtu.be/oJMHfDHDCds>

Folien 466 – 485: Analyse der Einsatzmöglichkeiten von Model Checkern

<http://kleuker.iui.hs-osnabrueck.de/Videos/SQM/SQMFM8.mp4> (47:05), auch

<https://youtu.be/YYGcEscwmGo>

- Denken Sie daran, dass ich für Fragen meist kurzfristig erreichbar bin. Dies ist die letzte Lernnotiz. Fokussieren Sie jetzt auf die Hausarbeit.
- Prüfen Sie, ob Sie die angegebenen Lernziele erreicht haben.

Ergänzung / freiwillige Vertiefung

- Lesen Sie die Seiten 85-98 und 106-116 in [Kle09].

[Kle09] S. Kleuker, Formale Modelle der Softwareentwicklung, Vieweg+Teubner, Wiesbaden, 2009